

# Journal-Zeitung

Allgemeine Zeitung  
für Mitteldeutschland  
Amtsblatt der Stadt Halle und der Handelsregisterbehörde

Monatlicher Bezugspreis mit der „Illustrierten“ und Unfallversicherung frei Haus durch Polen in Stadt und Land 2,30 RM, durch die Post 2,60 RM ohne Zahlung. Anzeigenpreis 1/15 RM pro mm die Zeilenbreite 0,80 RM pro mm. Erfüllungsort ist Halle. Postfachnummer 3213. 64. Jahrgang. Halle, Mittwoch, den 6. November 1929. Nummer 262

## Zwei kommunistische Berliner Stadträte verhaftet

Heutige Auflage:  
über 40000 Expl.

### Neues in Kürze.

Prinz Max von Baden, der letzte kaiserliche Reichskanzler, ist heute morgen um 5,45 Uhr im Alter von 68 Jahren in Konstanz gestorben.

Reichspräsident v. Hindenburg empfing am Dienstag vormittag den preussischen Ministerpräsidenten Brauns.

Graf Westarp hat als Vorsitzender der Deutschnationalen Reichsopposition an die Reichsregierung das Ersuchen gerichtet, die Abstimmung über die Annahme der Pariser und Haager Abmachungen im Reichstag nicht vor der Abstimmung über den Volkseinstich stattfinden zu lassen und deshalb den Reichstag zu einem früheren Termin als den ursprünglich vorgesehenen einzuberufen.

Wie der Antifische Pressedienst mitteilt, hat der Generalstaatsanwalt bei dem Landgericht I Berlin beantragt, die Genehmigung des Reichstages zur Strafverfolgung des Abgeordneten Dr. Eugenberger herbeizuführen. Es handelt sich dabei um den schon bekannten Strafantrag wegen eines von Dr. Eugenberger im Berliner Lokalanzeiger vom 21. Oktober veröffentlichten Artikels.



Der König von Italien  
Viktor Emanuel III. begibt am 11. November seinen 60. Geburtstag.

Beim Finanzamt Slettin-Süd hat man Untersuchungen in Höhe von 15.000 Mark aufgedeckt, die zwei Steuerbeamte durch Mißbrauch der Buchungsmaschine begangen haben.

Vor der Wiener Universität kam es gestern zu neuen Zusammenstößen zwischen sozialistischen und nationalen Studenten. Auch in einer Fabrik in Neunkirchen verurteilten die sozialistischen Arbeiter einen Angehörigen der Schweißerei die Arbeitsaufnahme zu verweigern. Die Heimwehrverteilung hat Verhandlungen mit der Direktion eingeleitet.

Wie der Pariser „Matin“ meldet, hat der neue französische Ministerpräsident Lerdien den Obersten Landesverteidigungsrat um sein Gutachten über die Saarunion erlucht. Die Pariser Abendblätter, in erster Linie der „Figaro“, bereiten auf einen vollen Wechsel der Haltung in der Saarfrage und der Räumung der dritten Zone vor.

Wie das Pariser „Journal“ meldet, hat der Oberste Landesverteidigungsrat gegen die Wiederveröffentlichung der Vorkriegsaffären des Weltkrieges Bedenken erhoben. Ein ausführliches Memorandum sei dem neuen Ministerpräsidenten überreicht worden.

## wegen schwerer passiver Bestechung.

Am gestrigen Abend sind die beiden bisher der kommunistischen Partei angehörenden Berliner Stadträte Otto Gabel und Gustav Degner im Anschluß an das Verhör durch Staatsanwaltschaft Dr. Weissenberg verhaftet und ins Untersuchungsgefängnis gebracht worden.

Anklage wird dazu gemeldet:  
„In der Strafsache Elfarek hat der Untersuchungsrichter beim Landgericht I dem Antrag der Staatsanwaltschaft entsprechend die Voruntersuchung gegen Bürgermeister Schneider, die Stadträte Gabel und Degner, Direktor Schünning und Stadtdirektor Salsloff wegen des Verdachtes der schweren passiven Bestechung unter Verletzung einer Amtspflicht eröffnet und gegen die drei Berliner Stadträte wegen aktiver Bestechung der erlangenannten fünf Personen angebeht. Gegen die Stadträte Gabel und Degner ist Haftbefehl wegen Fluchtverdachtes und Verdankens-Lunsgefahrs erlassen worden.“

Wie erinnerlich, ist zu Beginn des Elfarek-Skandals der Stadtrat Degner aus der kommunistischen Partei ausgeschlossen worden, als bei einer Untersuchung des Parteigerichtes festgestellt wurde, daß Degner mit den Elfareks gesellschaftlich sehr intim verkehrt habe. Degner bestritt damals irgendwelche Zusammenhänge von den Inhabern der R. S. erhalten zu haben, ebenso übrigens der Stadtrat Gabel, der erst dann aus der Partei ausgeschlossen wurde, als durch die gerichtliche Untersuchung bekannt geworden war, daß er es verstanden hatte, durch Mitwirkung der Stadtvorordneten Frau West den Monopolvertrag mit den Elfareks zu verlängern, ohne den Magistrat zu befragen, wie es seine Pflicht gewesen wäre. Gabel bestritt damals aber energisch irgendwelche Zusammenhänge erhalten zu haben. Durch die Untersuchung der Staatsanwaltschaft stellte es sich dann heraus, daß Gabel bewußt die Unwahrheit gesagt hatte.

Aus den Geschäftsbüchern der R. S. G. ging

mit voller Deutlichkeit hervor, daß die Elfareks dem Stadtrat Gabel häufig Vikarias zur Verfügung gestellt und für die Countingarbeiten des Stadtrates jedesmal Beträge von 100 M. und darüber bezahlt hatten. Gabel hatte ferner seine Garderobe, ebenso wie Stadtrat Degner in der Kleiderverwertungsgesellschaft anfertigen lassen, ohne daß aus der Konten eine Bezahlung ersichtlich wurde. Die Aufdeckung der Geheimtante aber war vernichtend für beide Stadträte.

Aus den Konten ergibt sich, daß mindestens Gabel in ziemlich unregelmäßiger Form Bestechungssummen angenommen hat, die 30.000 Mark im Jahr erreichten. Auch das Konto Degner weist ähnliche Beträge auf, wenn auch hier „von aus der Art der Buchung hervorgeht, daß die finanziellen Bewegungen auf dem Konto in „eleganterer“ Form vorgenommen worden sind.

Gabel wird auch vorgeworfen, daß er seinen Einfluß dahin geltend gemacht habe, daß in der kommunistischen Presse Angriffe gegen die Firma Elfarek unterblieben sind, obwohl aus Kreisen der von der Volkshausbauern vertretenen Personen schwere Klagen vorliegen.

Gabel gehörte seit 1919 der Stadtvorordnetenversammlung als Stadtvorordneter an und wurde später unbescholtener Stadtrat. Degner ist beheldeter Stadtrat seit dem Jahre 1925. Sein Aufnahmsvertrag mit der Stadt Berlin lief bis zum Jahre 1927.

Weiter verlautet, daß die Untersuchung auch auf den Generaldirektor der Berliner Hafens- und Lagerhallengesellschaft (Behala), Schünning, ausgedehnt worden ist. Schünning war in den Jahren 1924/25 als Stadtrat Degners für die Berliner Anhaltungsgesellschaft. In diese Periode seiner Tätigkeit fallen die ersten Vertragsabschlüsse zwischen den Elfareks und der Stadtverwaltung. Er soll noch bis in die letzte Zeit günstige Auskünfte über die Elfareks erteilt und ihnen Empfehlungen an amtliche Stellen gegeben haben.

Der Bezirksbürgermeister Schneider wurde gestern durch zwei Polizeibeamte aus seiner Wohnung dem Untersuchungsrichter vorgeführt. Bürgermeister Schneider hat gegen diese Maßnahme protestiert.

(Weiteres zum Elfarekskandal siehe unter Neues vom Tage.)



Der französische Botschafter in Brüssel, Maurice Berthelet, ist während seines Urlaubsaufenthaltes in Paris plötzlich am Herzschlag gestorben.

## Reform des Reichshaushaltsrechtes. Leitfänge der wirtschaftlichen Spitzenverbände.

In der Erkenntnis, daß eine der wichtigsten Vorbereitungen der notwendigen Kapitalbildung in Deutschland erhöhte Sparanfänge auch im Reichshaushalt ist, hat der Deutsche Industrie- und Handelsbund und der Reichsverband der Deutschen Industrie ihre Wünsche zu der urgenten vom Haushaltsausschuß behandelten Frage der Reform der Haushaltsordnung in 10 Leitfängen niedergelegt.

In dem ersten Leitfange verlangen sie, daß der Reichstag sich eine Beschränkung seines Ausgabebewilligungsrechtes anerkennet. Es soll ein Gesetz geschaffen werden, nach dem nicht ohne die Zustimmung der Reichsregierung Ausgaben im Reichshaushaltsplan erhöht oder neue Ausgaben eingefügt, Gehehe verabschiedet oder Beschlässe gefaßt werden dürfen, die eine Erhöhung der Ausgaben im Haushaltsplan des laufenden Jahres vorsehen. Ein solches Gesetz wäre verfassungsgemäß. Weiter sollen Reichsrat und Reichsbank keine Erhöhung der Einnahmehöhen vornehmen dürfen.

Im Leitfange 2 wird eine Festigung und größere Unabhängigkeit der Stellung des Reichsparlamentars verlangt. Er soll das Recht haben, Prüfungen vorzunehmen, und alle erforderlichen Auskünfte einzuholen. Weiter soll er an den Sitzungen der Reichsregierung mit beratender Stimme teilnehmen können und in allen mit seinen Ausgaben zusammenhängenden Angelegenheiten Anträge stellen dürfen. Er soll vor der Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen und außerplanmäßigen Ausgaben ausdrücklich gebot werden und schließlich das Recht haben, in Fällen, in denen der Reichsfinanzminister entgegen einem Gutachten entscheidet, die Entscheidung der Gesamtregierung anzurufen. Auch die Länder sollen sich die Einrichtung des Reichsparlamentars in erhöhtem Umfange zu nütze machen.

Leitfange 3 verlangt die Einschränkung der Möglichkeit, durch Antiehemächtigung Ausgaben zu decken. Für die nächsten fünf Jahre sollen unter keinen Umständen neue Ausgaben im Wege des außerordentlichen Haushalts gemacht und auf Antiehemächtigung verwiesen werden. Die Vorschriften, daß über die letzten 10 v. d. R. der Ausgabeüberschüsse für schädliche Ausgaben nur mit vorheriger Zustimmung des Reichsfinanzministers verfügt werden darf, soll gemäß Leitfange 4 auf weitere fünf Jahre zum Bestandteil des Reichshaushaltsrechtes gemacht werden.

Im Leitfange 5 wird verlangt, daß Mehrerträge gegenüber dem Soll im Laufe eines Rechnungsjahres auf das ungenutzte notwendige Maß beschränkt und soweit als irgend möglich bis zum nächsten Rechnungsjahr verbleiben werden. Erhöhen sie unermesslich, so sind sie grundsätzlich in einem Nachtragplan aufzustellen. Die Vorschriften, nach der vierjährliche Nachweisungen der Haushaltsabrechnungen an den Haushaltsausschuß übermitteln

## Jubiläum der Türkei.



Die junge türkische Republik vermahnte dieser Tage ihr sechsjähriges Bestehen zu feiern. In Konstantinopel wurde aus diesem Anlaß ein

imponanter Festzug veranstaltet, aus dem unser Bild den Aufmarsch der Janitscharen zeigt.

## Emigrantenvorfassungen in Litauen.

Die Kommando Polizei hat in dem in der Nähe der Grenze gelegenen Orte Steius zwei Plektschafungsabhängiger aus dem 8. Kilometer entfernter Wilna verhaftet. Man fand bei ihnen vier Revolver, sechs Bomben und eine Fellenmaschine, die im Augenblick der Verhaftung explodierte. Sie erklärten, nach Litauen gekommen zu sein, um das Militärkassino und die Polizeidirektion in Kovno in die Luft zu sprengen. Infraktionen und Geld erhielten sie von einem gewissen Paplauskas, dem gegenwärtigen Leiter der Organisation litauischer Emigranten in Polen.

## Aufhebung der Ausländer-vorrechte in China.

Der chinesische Außenminister Dr. Wang hat den Großmächten eine neue Note übermittelt, in der die chinesische Regierung mitteilt, daß am 1. Januar 1930 sämtliche Vorrechte, die Ausländer in China besitzen, abgeschafft werden. Weiter wird in der Note erklärt, daß der Verzicht der chinesischen Regierung, alle Streitfragen über die Aufhebung der Exterritorialität in Verhandlungen mit den Großmächten zu lösen, daran geknüpft seien, daß die Großmächte es absehen, mit der chinesischen Regierung darüber zu verhandeln. Die chinesische Regierung sei deshalb gewiss, die Vorrechte der Ausländer auch ohne die Mitwirkung der Großmächte am 1. Januar 1930 aufzuheben.

werden müssen, soll in die Reichshaushaltsordnung überführt werden.

Reichstag 6 dürfen auch besondere Gründe wirtschaftlicher Art dazu Anlaß geben, für Fortdauer der Bewilligung die Übertragung von einem Haushaltsjahr auf das andere auszulassen.

Reichstag 7 verlangt eine Beschleunigung und Verkürzung der Arbeiten des Rechnungshofes.

Reichstag 8 verlangt Vorverlegung der Einbringung des Haushaltsentwurfes beim Reichstag vom 5. Januar auf den 10. Dezember.

Reichstag 9 verlangt Disziplinierung für alle Jahrgänge, die vor der gesetzlichen Fälligkeit erfolgen.

Sämtlichen Vorfällen ist eine eingehende Begründung beizugeben.

**Trauerfeier für Fürst Bülow.**

In Hamburg-Altona weihen am Dienstag die Flaggen der öffentlichen und vieler Privatgebäude auf halbmast.

Von den Familienangehörigen war u. a. anwesend der einzige noch lebende Bruder des Fürsten, Friedrich v. Bülow mit Gemahlin und zwei Söhnen.

Vorher Chalinbous-Rienfeldten hielt die Gedächtnisrede über das Wort aus dem 39. Psalm: „Ich bin dein Pilgrim und dein Bürger wie alle meine Väter“.

Im Vorhinein überreichte der Premierminister Entlassung dem Seimarkschall.

Die Londoner „Times“ meldet aus Moskau, daß Stalin Befehl gegeben habe, ihm keine Begnadigungsgesuche für ausländische Bancern und Arbeiter mehr zu unterbreiten.

**„Journeys End“.**

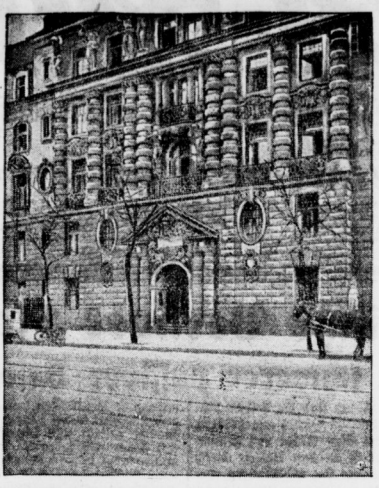
**Zur Aufführung im Stadttheater Halle.**

Am Freitag wird mit „Journeys End“ ein Stück über die traurigsten Ausfühler der Drame aufgeführt.

Das Stück ist ein Meisterwerk der englischen Dichtung, das seit über ein Jahrhundert in allen Sprachen der Welt gelesen wird.

Die Aufführung wird durch die hervorragende Besetzung des Stadttheaters Halle zu einer besonderen Attraktion.

**Die Sowjet-Handelsdelegation in Berlin,**  
aus der jetzt eine Massenflucht von in Ungnade gefallen Beamten eingeleitet hat.



Die Vorgänge in der Berliner Russenvertretung haben mit einer Gewaltentziehung Moskauer beendet.

**Regierungskrise über die Ehescheidungsreform?**

**Die Zentrumsabgeordneten verlassen den Rechtsausschuß.**

Das in letzter Zeit mehrfach bemerkbare Abweichen der beiden katholischen Parteien, des Zentrums und der Bayer. Volkspartei, von der Sozialdemokratie führte gestern im Rechtsausschuß des Reichstags zu einer dramatischen Szene.

**Abg. Hanemann (Dnat.)**

erklärte: Die Deutschnationale Volkspartei verweigert sich durchaus nicht der Annahme, daß es nicht mehr zu gewissen Umständen in der Ehescheidungsreform kommen kann.

**Abg. Pfleger (Bayer. Vp.)**

erklärte: Eine Vereinbarung der Koalitionsparteien, die Anträge auf Erleichterung der Ehescheidung nicht zur Beratung zu bringen, ist bei Erhaltung der Koalition nicht getroffen worden.

**Abg. Dr. Bell (Str.)**

gab Bericht namens der Zentrumsmitglieder des Rechtsausschusses folgende Erklärung ab: Wir sind bei der Weigerung der Regierung...

**Abg. Prof. Dr. Kahl**

stellte fest, der Reichsanwalt habe ihm die neuerdings von seinen vereinigten Parteigenossen schweren Bedenken gegen die Ehescheidungsreform mitgeteilt.

**Stillstand in der deutschen Filmproduktion.**

Die durch den Konflikt hervorgerufene Unsicherheit am Filmmarkt hat sich in katastrophaler Weise für die deutsche Filmproduktion ausgedeutet.

**Eine neue Waffe aus dem Oberammergauer Festspielern.**

Surzeit wird die Waffe des Paffionsspiels umgearbeitet, um ihr die ursprüngliche, im Laufe der Jahre verlorene Färbung wiederzugeben.

**Filmmaßnahmen auf dem Meeresgrund.**

Der Komitee hat unter der Leitung von Heinz Paul Maßnahmen auf der spanischen Küste zu dem Film „Drei Tage auf Leben und Tod“...

Rechtsausschuß selbst die Entscheidung treffen müsse, ob er die Ehescheidungsreform von dem Reichsanwalt des Justizministeriums abgeben wolle.

Weiterhin brachte auch der Abgeordnete Dr. Bell (Str.) eine Reihe von Anträgen über die Ehescheidungsreform vor, sagte aber die Mitarbeit seiner Partei im Ausschuss zu.

Abg. Egherman (Dem.) erklärte, daß bei dem großen Wandel der Anschauungen über die Ehe leicht einseitige Ehescheidungsreformen kommen müßten.

Darauf beschloß der Ausschuß, die Anträge zur Ehescheidungsreform einem Unterausschuß für die weitere Beratung zu überweisen.

Die in Berlin anwesenden Mitglieder der Reichstagsfraktion des Zentrums haben sich Dienstag nachmittag in einer Sitzung mit den Vorschlägen im Rechtsausschuß befaßt.

**„Preisgabe der Ernährungsbaßis des deutschen Volkes.“**

Reichslandbund für die Polenverhandlungen. Der Bundesvorsitzende des Reichslandbundes hat zur handelspolitischen Lage eine Entschiedenheit geäußert.

Reiner fordert der Reichslandbund sofortige Einberufung des Handelspolitischen und volkswirtschaftlichen Ausschusses des Reichstages und meiert, daß die Reichsregierung ungeklärt die Initiative ergreift.

**Abg. Dr. Bell (Str.)**

gab Bericht namens der Zentrumsmitglieder des Rechtsausschusses folgende Erklärung ab: Wir sind bei der Weigerung der Regierung...

**Abg. Prof. Dr. Kahl**

stellte fest, der Reichsanwalt habe ihm die neuerdings von seinen vereinigten Parteigenossen schweren Bedenken gegen die Ehescheidungsreform mitgeteilt.

**Stillstand in der deutschen Filmproduktion.**

Die durch den Konflikt hervorgerufene Unsicherheit am Filmmarkt hat sich in katastrophaler Weise für die deutsche Filmproduktion ausgedeutet.

**Eine neue Waffe aus dem Oberammergauer Festspielern.**

Surzeit wird die Waffe des Paffionsspiels umgearbeitet, um ihr die ursprüngliche, im Laufe der Jahre verlorene Färbung wiederzugeben.

**Filmmaßnahmen auf dem Meeresgrund.**

Der Komitee hat unter der Leitung von Heinz Paul Maßnahmen auf der spanischen Küste zu dem Film „Drei Tage auf Leben und Tod“...



Doch ist strenge Selbstkritik notwendig. Auch in der Botalligation und Betonung der Einheiten...

So mancher Zuschauer verließ den Saal etwas enttäuscht. Andere, Gläubigere, weniger Anspruchsvolle erwarpen sich noch Zugaben...

Ein Märchenpiel der „Saale-Zeitung“: „Schneider Siebenstich.“

Die ersten alten deutschen Volksmärchen sind keineswegs nur Unterhaltung für Kinder; Lebensweisheit, Lebensregeln...

Das spätere Schneiderlein Siebenstich ist Märchen von Mutter und Tochter, die aber ungeordnet blieben und deshalb Unordnung stifteten...

Das schillernde Gewand des Märchens, sein fröhliches Leben seine herbstliche Grube...

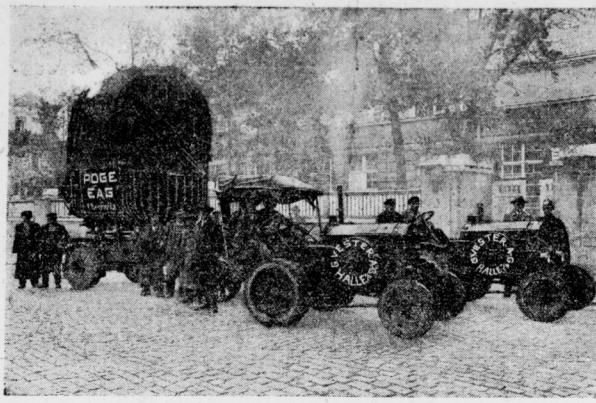
Seit vielen Jahren erleben wir es immer wieder in dem hohen ersten Stübchen unserer Landeshauptstadt...

Die Wetterlage bis 7. November abends.

Bei Island befindet sich Dienstag eine Depression, die den ganzen Raum zwischen Ostland und der Küste des Festlandes einnimmt...

Wetterbericht: 8.11.24 abends. 9.11.24 morgens. Barometer: 753.4. Thermometer: 10.0. Wind: NO. Luftdruck: 753.4. Niederschlag: 0.0 mm.

Schwieriger Transport durch die Stadt.



Für den planmäßigen Ausbau der Umpannungsanlagen unseres Elektrizitätswerkes war in der Klosterstraße die Aufstellung eines großen Transformators...

„Das Saalkreis-Hochhaus“ ein Wahnwitz? Landwirtschaft, Industrie, Handel, Gewerbe, Handwerk und Hausbesitz profitieren.

Nichts ist bedenklicher, als wenn jemand, der verarmt ist und schlechte Zukunftsansichten hat, noch hoch hinaus will. Reich, Saal, Kreise, Städte, Gemeinden...

Oberpostinspektor Wenig-Ammendorf, H. d. A. schildert den Verzug des Planes. Ursprünglich sollte nur die Kreisbahn umgebaut werden...

Herr Syndikus Buchtisch-Ammendorf referiert u. a.: Die Räume des jetzigen Landratsamtes seien unzulänglich, sagt der Landrat...

Einmütiger energischer Protest war das Ergebnis der Aussprache, an der sich die Vertreter sämtlicher Wirtschaftsklassen beteiligten...

Die Verwaltungsreform steht bevor. Ob der Saalkreis, der immer mehr von Halle angefangen wird, überhaupt bestehen bleibt, ist zweifelhaft.

am 17. November der ziellosen, unheilvollen Wirrnis in Kreis und Gemeinden ein Ende zu machen.

Der Landrat wird versuchen, das es sich um den Kreisbahneubau handelt, unter Umgehung des Kreisrates über die Kreisbahn seinen Plan auszuführen.

Freiwillig: Leantem-Berein zu Halle (Saale) G. B. Die Kameradschaft und das Interesse, das die Einladungen...

theaters, betätigte sich als humorpräbender Anlager, eine Rolle, die ihm recht gut zu Gesicht kam.

Hubertusjagd auf der Passendorfer Flur.

Zu Ehren St. Hubertus, des Schutzpatrons der deutschen Jäger, sammelten sich Mitglieder und Bäueren des hiesigen Reichs- und Landvereins...

Der Sängerbund an der Saale. Der Sängerbund an der Saale, der seit dem Tode seines verdienten Präsidenten...

Einmütiger energischer Protest war das Ergebnis der Aussprache, an der sich die Vertreter sämtlicher Wirtschaftsklassen beteiligten...

Freiwillig: Leantem-Berein zu Halle (Saale) G. B. Die Kameradschaft und das Interesse, das die Einladungen...

Freiwillig: Leantem-Berein zu Halle (Saale) G. B.

Halle a. S., Gr. Steinstraße (am Markt). Admettel

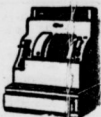


# Gesellschafts-Kleider

Neueste Formen  
Jede Preislage  
Alle Größen

## Bruno Freytag

HALLE A/S. LEIPZIGERSTR. 100



**National**  
Kontroll Kassen  
mit unerlässlichen  
Leistungen

Neue addierende  
und abzählende  
National Kassen  
schon von  
275 Mark an

50 Arten und Größen  
für Geschäfte aller  
Brischen

Gebrauchte National-  
Kassen mit Fabrik-  
Garantie erhalten Sie  
nur von uns.

National-Registrier-  
Kassen Ges. m. b. H.  
Bezugsvertreter:  
B. H. Zimmer  
Halle/Saar-  
Überg. Leipziger Straße 63  
Telefon 23124

Gera wird ein  
**Manthey-  
Piano**  
gekauft, es be-  
wehrt sich  
Klaviers-Modeller  
Wolfgangstr. 18.  
am Frankeplatz

Anzeigen  
haben Erfolg!

**MARK  
29**  
kostet die  
Anfertigung  
eines Anzugs  
oder Hemdes  
aus feinem Stoff und  
unserer sämtl. Zutaten,  
Serie II - 49 -  
Garantie für beste  
Passform, Pünkt-  
liche Lieferung.  
**HAARDT**  
Elegante Herren-Moden  
Preisabgabe 9-10  
(Kathe-Passage)

# SCHAUBURG

Tel. 29832 Gr. Steinstraße 27/28

Ab heute Mittwoch:

Eines der schönsten Filmwerke, die  
jemals über eine Filmbühne gingen!

## Wilhelm Dieterle in Frühlingsrauschen



Die Handlung selbst  
hat als Hauptfiguren  
Mädchen das in  
keuscher Liebe zu  
einem Manne ent-  
brennt und in ihrer  
Weltfremdheit so  
ganz ihrer Liebe lebt,  
Dem Film verleiht  
Lien Deyers wieder  
das die Züge ihrer  
'Heiligen', wie sei-  
nezeit 'Die Heilige und  
ihre Narr'.

Ein Frühlingsmorgen weckt die Erde. Ganz ein-  
gespannen in das ewige Wunder liegt das schloß  
Birkenteld, wo sich dieses Drama abspielt.

Ein herrlicher — ein wunderbarer Film!

Ein Film ganz großen Formats mit aller  
Liebe für materische Einzelheiten.

**Wir machen besonders dar-  
auf aufmerksam, daß  
sämtliche Filme mit  
Wilhelm Dieterle  
als Erstaufführung in  
unser Theater kommen.**

Hierzu:

Das weitere erstklassige Belprogramm,  
sowie die neueste Opelwoche.

Anfangszeit:  
Wochentags 4.30, 6.30, 8.30 Uhr. Sonntags ab 3 Uhr.

## Buchführung

Einführung und laufende Bearbeitung  
für alle Betriebsebenen wird den  
steuerlichen Vorschriften gemäß bei  
mäßiger Berechnung ausgeführt. Be-  
s. Offert. um 20. 10. 1929 an die Exp. d. St.

## Familien-Nachrichten

**Geboren**  
Berlin. Dr. Karl Wittner und  
Frau Marie geb. Pfeiffer, ein  
Sohn. — Dr. med. R. Salger  
und Frau Annette geb.  
Kiefer, ein Sohn. — Hans Jant  
und Frau Edy geb. Eiser,  
eine Tochter. — Kurt Rohm und  
Frau, ein Sohn.

**Verlobt**  
Berlin. Margarete Köpke geb.  
Seher u. Hans Rieger, Hoch-  
zeuher.  
Petersen. Martha Wipfke und  
Karl Bertholdomus.  
Bek u. Gertrude. Marie Krause  
und Rudolf Linig.  
**Vermählt**  
Hamburg a. d. W. Alfred Müller,  
Jug. und Frau Edy geb.  
Hölmüller.

## Geboren

Halle. Frau Marie Kändler geb.  
Walter, 66 J. (Zwanziger) 7.  
11. 14.30 Uhr. — Frau  
Wilma Wilmann geb. Seigert-  
mann (Weib. 6. 11. 14.30 Uhr).  
— Frau Theresie Berles geb.  
Stroh, 37 J. (Einhundertung  
8. 11. 16.15 Uhr). — Fr. Joh.  
Dierrich, 95 J. (Weib. 7. 11.  
15.30 Uhr).  
Berlin u. Zeilen. Kaufmann A.  
Hof Böhler.  
Dernburg. Richard Wöhner, 60 J.  
(Weib. 7. 11. 15.30 Uhr).  
Wittenberg. Frau Franziska  
Schäfer geb. Gubenreiter,  
89 J. (Weib. 6. 11. 14.30 Uhr).  
Zeilen. Kaufmann Alfred Knob-  
lauch, 56 J. (Zwanziger 6. 11.  
15 Uhr). — Frau Anna Wittig  
geb. Wolf 71 J. (Zwanziger  
6. 11. 16 Uhr).  
Zeilen/Gröfshausen. Karl Ritter,  
64 J. (Weib. 6. 11. 15.30 Uhr).  
Groppin. Reinhold Schwarz (Weib.  
hat schon hatgekauft).  
Rauna. Frau Helene Seiffert geb.  
Frenzel, 87 J. (Weib. 7. 11.  
14 Uhr).  
Bad Saubitz. Hermann Heine,  
65 J. (Weib. 6. 11. 15 Uhr).  
Wehrsdorfen. Frau Emma Theresie  
Horn geb. Becker, 75 J. (Weib.  
6. 11. 14 Uhr).  
Merseburg. August Gsch. 86 J.  
(Weib. 6. 11. 15.30 Uhr). —  
Frau Emilie Remke geb. Heller,  
89 J. (Weib. 7. 11. 15.30 Uhr).  
Wormel. Rauter I. R. Rein-  
hard Weiler 66 J. (Weib. 7.  
11. 15.30 Uhr).  
Naumburg a. d. S. Frau Gertr.  
Hochmuth Marie Schmidt  
geb. Richter (Weib. 6. 11.  
15 Uhr).  
Krausnieder-Hohenberg. Frau  
Dorothea Hoffmann geb. Sen-  
ft, 84 J. (Weib. 7. 11. 15 Uhr).  
Luerfurt. Frau Clara Groß geb.  
Wirth, 89 J. (Weib. 7. 11.  
15 Uhr).  
Zeilen. Frau Wilma Gsch.  
geb. Weiler 60 J. (Weib. 7.  
11. 14 Uhr).  
Zeilen. Wilh. Wöhner, 28 J.  
(Weib. 10. 11. 15 Uhr).  
Wittenberg. Karl Tsch. 35 J. (Weib.  
7. 11. 14 Uhr).  
Weigenstedt. Friedrich Stoben.  
Gutsritzer 9. 66 J. (Weib.  
11. 15 Uhr).

## WER - Wo?

Reichspartei des deutsch. Mittelstandes  
(Wirtschaftspartei)

Deffentl. Mittelstandsversammlung  
am Donnerstag, dem 7. November, abends 8 Uhr  
im großen Saale des „Reumarktshausens“. Es  
spricht Reichstagsabgeordneter Pfeifferberber mit  
Freie-Zetern über:

„Was bedeutet der 17. Nov.  
für den Mittelstand?“  
Freier Eintritt! Freie Ansprache!

Bevor Sie Ihren Bedarf an  
**Beleuchtungs-  
Körpern**  
und elektrischen Apparaten  
decken, bitte um Besichtigung  
meines reichhaltigen Lagers  
**Bruno Reimer**  
Gelststr. 19 | Größte Ausstellung der Provinz

## Großer Wein-Transport

Um dem hallischen Publikum Gelegenheit zu geben, sich von  
meiner Leistungsfähigkeit zu überzeugen, veranstalte ich  
**morgen, Donnerstag, v. 3-7 Uhr nachm.**  
eine

**Reklamefahrt**  
mit der soeben eingetroffenen  
**Riesensendung  
spanischer Weine**

Nur direkter Import — Ausschaltung des Zwischenhandels  
— daher der  
**billige Preis, Liter von 1,20 M. an**  
Aus diesem Anlaß gewähre ich von Montag, dem 11. Nov.,  
bis 25. Nov. 10% Rabatt auf sämtliche Weine.

**Spanischer Garten**  
Inb.: Fr. Bergada  
Großes Spezialgeschäft am Platze  
Nur Große Ulrichstraße 28 — Telephon 258 37

Lieferung frei Haus — Kostproben jederzeit gratis

## Märchenspiel „Schneewittchen und die sieben Häubchen“

der „Saale-Zeitung“  
am Sonntag, dem 10. November 1929,  
nachmittags 4 Uhr  
im Sächsischen Provinzialmuseums  
Richard-Wagner-Straße 9-10

Rassenerverkauf: Geschäftsstellen der Saale-Zeitung,  
Kleinschmieden 6, Rannische Straße 10 und Waisenhäuser 1b.

Stuhlplätze 1 RM.  
Steuhlplätze 50 Pf.

**Hühneraugen**  
eingew. Nagel  
behandelt schmerzlos  
u. ohne Gefahr  
Halle, M. Ulrichstr. 11  
Tel. 295 61.

**Ofen-Reinigung**  
mit elektrisch. Ge-  
webe-Apparat  
Hetz-Technik  
Wittenbergstr. 44, Größ-  
tel. 24665.

**1930**  
Termin Kalender  
Ümleg-Kalender  
in allen Ausführungen  
Kalender-Schreibunterlagen  
**Friedrich Müller**  
Leipziger Straße 29  
Allein-Vertr. der Firma J.C. Koenig & Eubardt, Hannover



# Donnerstag, 7. Nov. abds. 8 Uhr im Thaliasaal 2. öffentliche Wahlversammlung der Bürgerlichen Arbeitsgemeinschaft

(Einheitsliste Halle)

Redner:  
 Stadtr. Dr. Starke: Kommunalpolitik u. Privatigentum  
 Hauptmann a. D. Mathy: Bürgerliche Kommunalpolitik  
 Die Einwohnerschaft Halles ist herzlich eingeladen!

## Stadt-Theater Halle

Heute Mittwoch  
 15.00 - 18.15 Uhr  
 in halben Stunden  
 (Spielplan)  
**Die Mauber**  
 Schauspiel von  
 Fr. Schiller  
 20.00 - 22.45 Uhr  
**Jedem Gebert**  
 Operette  
 von W. Rollo  
 Donnerstag  
 20.00 - 22.30 Uhr  
**Die Mauber**  
 Schauspiel von  
 Ernst Bülow  
 Zahlung der II.  
 Stamm-Karte etc.

## Auswärtige Theater

**Neues Theater**  
 in Leipzig  
 Donnst. 7. Nov. 19.30  
**Das Mädchen**  
 des Cremona  
**Altes Theater**  
 in Leipzig  
 Donnst. 7. Nov. 20.00  
**Rinaldo**  
**Neues Operetten-**  
**Theater in Leipzig**  
 Donnst. 7. Nov. 20.00  
**Die Götterkinder**  
**Freiburger Theater**  
 in Dessau  
 Donnst. 7. Nov. 19.30  
**Die Mauber**  
**Stadt-Theater**  
 in Regensburg  
 Donnst. 7. Nov. 20.00  
**Neues vom Tage**  
**Stadt-Theater**  
 in Erfurt  
 Donnst. 7. Nov. 20.00  
**Die Hochzeit in**  
**Sollingmoor**  
**Deutsches Theater**  
 in Weimar  
 Donnst. 7. Nov. 19.30  
 8.30 von Verhörungen

## WAIHALLA

Dir. O. Kleinmanns - Telefon 253 65  
 Täglich 90 Uhr.  
**Das grandiose**  
**Varieté Prog amn**  
 10 internationale Attraktionen  
 Gewöhnliche Preise ab 70 Pfg.  
 Sonnabend nachmittags 4 Uhr  
**gr. Kindervorstellung**  
 Das reichhaltige Abendprogramm.  
 Preise 50 Pfg. bis 1.- Mk., Erw.  
 50 Pfg. bis 2.- Mk. Jedes Kind  
 erhält als Geschenk einen ebbaren  
 Dollar. Außer. gr. Gratis-Verlosung

## Moderne Theater

Höchsteleistungen einer  
 Kleinkunstbühne.  
**Joachim Ringelnatz**  
 (Nur noch bis Freitag)  
 Dir. Ferry Rosen in:  
**Jenseits zwischen Gut u. Böse**  
**Gisi Féher**  
 Die unerreichte Vortragskünstlerin!  
 Und weitere 5 Attraktionen.  
 In Vorbereitung:  
 "Der ständige Narr!"  
 mit Dir. Ferry Rosen.  
 Täglich nachmittags: Eintritt frei!  
 Kaffee u. Kuchen 60 Pf.

# CAPITOL

Lauchstädter Str. 1 Telephone 33440 Linie 4 und 10  
**Ungeheurer Andrang - Rekord-Besuch**  
 wie in allen Städten, wird  
**bei diesem Spielplan**  
 auch vom Capitol erwartet. Darum sind zur Vorsorge  
**Sonderwagen bereitgestellt**  
 Sichern Sie sich rechtzeitig Plätze. Nur die Nachmittags-  
 vorstellungen bieten Gewähr für gute Plätze.  
**Morgen Donnerstag**  
**die grosse Premiere**

**Wittkind**  
 Jed. Donnerstag  
 nachmittag  
**Konzert**  
 Eintritt frei!

## Trinkt Lederer-Bräu

im  
**Deutschen Haus**  
 Großm. Mittagstisch 90 Pfg.  
 Am Steinort 2  
 Donnerstag, den 7. November

## Schlachtfest

Sonntag, den 10. Nov. Skatklub „Gut-Ab“

## Tanzabend

„Ulrich“  
**Erholungsheim - Dölauer Heide**  
 (Lettiner Ecke)  
 Donnerstag, den 7. November  
**Schlachtfest**

## Eis-Börse

Mansfelder Straße 31  
 Morgen Donnerstag,  
 den 7. November 1929  
**Schlachtfest**

## SAALSCHLOSS

Die intimste und schönste  
 Tanzstätte Halles  
**Blauer Saal**  
 Morgen  
 Donnerstag v. 4-7 Uhr  
**Konzert u. Tanz**  
 Eintritt frei!  
 8 Uhr: **Gesellschaftstanz**  
 Die Ausstattung des blauen Saales  
 übertrifft alles bisher Gehobene.  
 Biere - Weine - gute Küche  
 Tischbest. 268 24 - Autoparkplatz

## Zoologischer Garten

Donnerstag, 7. Nov., abds. 8 Uhr  
**Gesellschafts-Abend**  
 Konzert des Hal. Symphonie-  
 Orchest. Lig. Bismarckplatz.  
 Tanz Rosers Jazz-Symphoniker  
 Eintritt 50 Pf. Für Abonnenten frei.

## Bergschenke

Perle d. Saaleales  
 Regelmäß. jed.  
 Donnerstag  
 von 3-7 Uhr  
**Konzert**  
 mit Tanz  
 Eintritt frei!

## Konditorei und Kaffeehaus ZORN

Am Freitag, dem 8. November 1929, abds. 8 1/2 Uhr  
 Sonderskonzert des Rünster-Orchesters  
**Kurt Schlosser**  
 mit auserwählter Vortragsfolge unter Mitwirkung der  
 Konzertleitung  
**Waldgard Orchest**  
 Am Sonntag, dem 10. November 1929, von 11-13 Uhr  
**Vorleseabend**  
 der besabekannt. Lautensängerin  
**Gertr. Dellwihl, Leipzig**



## Zwischen Vierzehn und Siebzehn

Die Tragödie einer Jugend  
 Ein Film, der alle ansieht!

Verständnis unserer Jugend ist das höchste Gebot der Stunde!  
 Die Hauptdarsteller sind keine „Stars“, nicht einmal Filmstatisten! Ein Dutzend  
 junge, frische Menschenkinder hat der Regisseur E. W. Emo um sich geschart.  
 Volksschüler, Gymnasialisten und Lyzeumerschülerinnen! 14 Jahre die längsten,  
 17 Jahre die ältesten! Und mit diesem schneeigen Material formte die sach-  
 kundige Hand Emos ein Geschehen das kein routinierter schauspielerisches Können  
 jemals so echt hätte gestalten können.  
 Die darstellenden Personen sind:  
**Die Kinder:**  
**Ina von Elben !! Rolant Varno**  
**Die Eltern:**  
**Ida Wüst - Fritz Alberti - Ilse Tamara - Jaro Fürth**  
**Dazu: Das große Beiprogramm**  
 Beginn: 4.30 6.30 8.30

## Am Riebeckplatz Große Ulrichstr. 51

**In beiden Theatern gleichzeitig!**  
 Morgen Donnerstag, 4 Uhr, die große Premiere!  
 Alle Augen von Halle richten sich morgen auf  
 die Könige des Humors Pat und Patachon!  
 Ihre Popularität ist beispiellos! Niemand ist mehr  
 gelacht worden als bei ihrem heutigen Großfilm!



schon der Titel läßt erwarten, daß der „Kurze und der Lange“ wieder alle  
 nur denkbar möglichen, haarsträubenden und zwerchfellerschütternden Aben-  
 teure zu bestehen haben. Sie produzieren sich als Köhler, Musiker, Zauberk-  
 ünstler, werden unfreiwillig zu Matrosen und avancieren ebenso unfreiwillig  
 zu Medizinern bei den Kannibalen.  
**Man stelle sich nur vor: Pat und Patachon als „Wilde“**  
 mitten herrlicher Landschaft, schöner Seebäder und - Menschenmengen-  
 milieu. Sie sind wieder von einer hinreißenden Selbstverleug-  
 erung. Die grotesken Abenteuer, die Pat und Patachon mit Blinseknechten  
 als Insulaner ausstatten Heiden die durchzurauchen haben, lassen sich im  
 einzelnen nicht schildern.

Die große Gemeinde von Pat und Patachon wird speziell  
 diesen Film begeistert aufnehmen und ihnen für den heiteren  
 Abend dankbar sein.  
 Hierzu der weitere große Filmtitel:  
**Lupino Lane im Sanatorium, C.T. Wodenschau**  
 Auf der Bühne C. T. am Riebeckplatz

## Charlton's Theater künstlicher Menschen

Die besten Marionetten aller Zeiten und Länder  
 Jugendliche herzlich willkommen! Unter 14 Jahren zur  
 ersten Vorstellung auf allen Plätzen halbe Preise.  
 Jedes Kind  
 erhält von  
**Pat und Patachon**  
 ein originelles Geschenk.

## Gr. Jugend-u. Fremdenvorstellung

Jugendliche unter 14 Jahren zahlen halbe Preise  
 Besuchen Sie möglichst die ersten Nachmittags-Vorstellungen,  
 denn der Abendandrang wird gewaltig.  
 Heute letzter Tag: **Der Günstling v. Schönbrunn**  
 in beiden Theatern.

## KOCH'S

Kunstlerstudio  
 Großen Erfolg  
 bringt allabendl.  
 das labelhafte  
 Programm mit  
**Heinz Albany**  
 im „Atrium“  
 Halles größter  
**Trocadero - Be rieb**  
 bis 2 Uhr Tanz.  
 Nur 30 Pf. Eintritt.  
 Bekannt gute  
 Küche und Keller

## Frauen-Vortrag

Freitag, den 8. November, abds. 8 Uhr, spricht  
 im Saal „St. Nicolaus“, Große Nicolaistraße 9-11  
**Frau Annemarie Fißler Leipzig**  
**Das gefährliche Alter der Frau**  
 Inhalt:  
 Abschied von der Jugend durch frühzeitiges Altern.  
 Die Liebe des Weibes. Frauen-Schicksale. Gibt es  
 ein gefährliches Alter? Die Angst vor dem Wechsel-  
 jahre begründet durch körperliche Verfall. Bestmög-  
 liche Ernährung. Unverheiratete Frauen. Die natürliche  
 Verjüngung.  
 Untofenbeitrag 1 Reich. Einlaß 7 Uhr

## Einminuten des Preises

Leipziger Neuliche Nachrichten: Die Rednerin, die  
 aus ihren früheren Vorträgen durch ihre populäre  
 Vortragart bekannt ist und über ausgezeichnetes  
 Wissen verfügt, wolle wieder ein solches Thema. Ihre  
 Ausführungen waren von so enger Bedeutung, daß  
 diese durch wiederholten Beifall befehligt wurden.  
 Sie schloß in folgender Weise das frühzeitige  
 Altern der Frau, die fröhliche Zeit der Wechseljahre,  
 die bei richtiger Gesundheitspflege und Beobachtung  
 des Körpers keine Gefahr bedeute. Die Rednerin  
 verfaßte es, auch die an sie gestellten Fragen teil-  
 weise zu beantworten. Wieder ein solches Thema.  
**Zweiter Tagelatz:** In allen Städten über den  
 Name der Rednerin eine Zugkraft aus. Frau  
 Fißler vertritt es, in solch heißen Fragen den  
 richtigen Ton zu treffen. Sie vertritt über eine  
 Rednergabe, wie sie selten zu hören ist.

# WER - Wo?





daß von einer sogenannten Krise im HSV, wie einige Vereine behaupten, durch- aus nicht die Rede sein kann. Nach einer Sitzung des Ausschusses für Sport eröffnete Dr. Warner die Tagung in der Aula der Bergakademie und fand heftige Worte über die Nützlichkeit der Arbeit des Verbandsportwartes Lampe, der aus Gesundheitsgründen kein Amt niederlegen mußte, der neue Verbandsportwart, Akademiker, Turner und Sportler. Er sprach ferner über die Wichtigkeit eines kurzen Abmarsch in einem Profisportklub vor, woran sich eine Aus- sprache schloß. Ueber Verpflegung der Sport- warte zur Anmeldung der Vereinsangelegen- heiten an den HSV über die Amateure zu bestimmen und Einladungen des norddeut- schen Reichs wurden sodann verhandelt. Am Sonntag leitete Kreyer die Verhandlungen durch eine kurze Vorlesung über Sprünge- aufsatz und Weisführung ein. Der Verbands- hauptmann Richter sprach dann über den "Stand der staatlichen Jugendpflege und über Arbeit und Werbung der Jugendwarte". Die Ausrede ergab, dem Hauptvorstand des HSV zu bitten, die Besetzung des deutschen Jugendverbandes in Verbindung zu treten, damit beim Vau neuer Jugendherbergen im Oberharz den vorläufigen Erfordernissen Rechnung getragen werden kann. Bei der Besetzung der Verwaltung dahin vorzuschlagen, daß heftig bereits für jeweils 5 Jugendhilfe mit Wäcker die Fahrermöglichkeit eintritt. Gemeinliche Turn- und Schwimmstunden, Teilnehmer können den Maßstab der inakti- venen Tagung.

### Zehn Jahre Ruderklub „Sagonia“ Dörlau.

Am 3. November konnte der Ruderklub 'Sagonia' in Dörlau an ein zehnjähriges Bestehen zurück- zu denken. Er ist einer der wenigen Vereine im deutschen Ruderverband, der nicht der Wohlhabenden, sondern der bescheidenen Umgebung auf einem vorgezeichneten Posten, hat es sich nicht schwer als der Wohlhabenden, die aus dem großen Zusammenbruch der Jugend kämpften. Um so lieber kann die 'Sagonia' auf ihre Leistungen sein. Die Feier am Sonntag wurde eingeleitet durch die Rede des Ehrenvorsitzenden Carl Dörlau, der einen Rückblick auf die vergangenen 10 Jahre gab. Inspektor Deemann begrüßte die Gäste, besonders die Abordnung der befreundeten Rudervereine aus Halle, Seehausen und Galle. Es folgte eine Ergrün- dung der Gründer und ältesten Mitglieder durch Ueber- reichung der silbernen Ehrenmedaille und die Ueber- gabe der silbernen Fahne an den Vertreter des Saale-Regatta-Vereins und der Rudervereine. Für den Saale-Regatta-Verein sprach Herr Schumann, für den 'Hafen' Herr Rautenfeld für den S.S.G. Herr Zeilinger, der dem Ruderverein Söbberg Herr Söbberg. Der Ehrenvorsitzende überreichte ferner die silberne Ehren- medaille Herrn Stephan, dem Hauptmann des Klubs, als Zeichen der Dankbarkeit des Klubs für die Aufnahme in den Deutschen Ruderverband, der Herr Stephan die Ue- berechtigung gab, die Fahne zu übernehmen. Die feierliche Zeit vor 10 Jahren. Es gehörten damals sehr viel Mut und große Siehe zum Rudersport, einen neuen Ruderverein zu gründen, noch dazu auf dem Saale, was dem Klubs seine vor 10 Jahren ist ein freilich nicht am Stamme des Deutschen Ruderverbands ge- worden. Ueberhaupt heftige Arbeit hat aber dazu ge- führt, eine gute Führung und unabweisbare Treue der Mitglieder. Der Mann Landwehr insbesondere ist für die 'Sagonia' eine große Hilfe. Der Ruderverein 'Sagonia' hat sich im deutschen Ruderverband einen verdienten Namen erworben. Die Rede des Herrn Stephan, der ebenfalls Mitglied im Deutschen Ruderverband eine große Hilfe ist, lang aus in den Wunsch, daß es viele solcher tatkräftigen und opferbereiten Männer in Deutschland gebe, und in ein Vivat cressat foresta Germaniae.

### Vom Berliner Sechs-Tage-Rennen.



Das deutsche Paar Maczynski (links) und Dorn (rechts), das als Favorit des Berliner Sechstages-Rennens gilt.

### Vierte Berliner Sechstagesradnacht

An der vierten Nacht ist das Sechstagesrad- nachten das deutsche Paar Maczynski (links) und Dorn (rechts), das als Favorit des Berliner Sechstages-Rennens gilt. Die vierte Nacht ist das Sechstagesrad- nachten das deutsche Paar Maczynski (links) und Dorn (rechts), das als Favorit des Berliner Sechstages-Rennens gilt. Die vierte Nacht ist das Sechstagesrad- nachten das deutsche Paar Maczynski (links) und Dorn (rechts), das als Favorit des Berliner Sechstages-Rennens gilt.

### Spitze: Die Franzosen Raquet-Mouton und die Belgier Goeffens-Deneufort wurden wegen unzureichender Mühsamkeit mit einer Strafbußende bestraft.

Der Stand des Stuttgarter Sechstagesrennens ist un- verändert. Die Führung hat noch immer Wulfsberg- von Kempen. Der Stand des Stuttgarter Sechstagesrennens ist un- verändert. Die Führung hat noch immer Wulfsberg- von Kempen. Der Stand des Stuttgarter Sechstagesrennens ist un- verändert. Die Führung hat noch immer Wulfsberg- von Kempen.

schon Menschen sowie Vereinsvertreter von Spiel- schenigung... 20.20 Uhr: Vereinsvertreter von Favorit (Galle) und Badener Weiß, geb. 19. 9. 1911.

### Bereinsnachrichten.

Schwimmverein 'Saale 99', 19. November 1929, 20 Uhr, im Klubsaal. Der Schwimmverein 'Saale 99', 19. November 1929, 20 Uhr, im Klubsaal. Der Schwimmverein 'Saale 99', 19. November 1929, 20 Uhr, im Klubsaal. Der Schwimmverein 'Saale 99', 19. November 1929, 20 Uhr, im Klubsaal.

### Die erfolgreiche Wasserreue im Stadtbad.

Die Ueberreichungswasserreue am Sonntagmittag im heiligen Stadtbad, ausge- führt vom HSV, ist ein großer Erfolg. Die Ueberreichungswasserreue am Sonntagmittag im heiligen Stadtbad, ausge- führt vom HSV, ist ein großer Erfolg. Die Ueberreichungswasserreue am Sonntagmittag im heiligen Stadtbad, ausge- führt vom HSV, ist ein großer Erfolg.

Wer Vo? Mannschaften mit regulärer Belegung jeder einzelnen Schwimmbad... Wer Vo? Mannschaften mit regulärer Belegung jeder einzelnen Schwimmbad... Wer Vo? Mannschaften mit regulärer Belegung jeder einzelnen Schwimmbad.

das Training wieder aufgenommen und dürfte eine frühere Form bereits wieder erreicht haben. Wenn man von der bleibenden guten Form des... das Training wieder aufgenommen und dürfte eine frühere Form bereits wieder erreicht haben. Wenn man von der bleibenden guten Form des...

### Fragen des Alltags.

Unter dieser Rubrik stellen wir unseren Lesern... Fragen des Alltags. Unter dieser Rubrik stellen wir unseren Lesern... Fragen des Alltags. Unter dieser Rubrik stellen wir unseren Lesern... Fragen des Alltags.

### Wasserball.

Saale 99 spielt in Deiza 5:1 (A.1). Im feinen Wasserballkampf... Saale 99 spielt in Deiza 5:1 (A.1). Im feinen Wasserballkampf... Saale 99 spielt in Deiza 5:1 (A.1). Im feinen Wasserballkampf.

### Bogen.

Der erste Mannschaftskampf der Baderbocher. Der erste Mannschaftskampf der Baderbocher. Der erste Mannschaftskampf der Baderbocher. Der erste Mannschaftskampf der Baderbocher.

### Haymann siegt in USA.

Der Mann siegt in USA. Der Mann siegt in USA. Der Mann siegt in USA. Der Mann siegt in USA. Der Mann siegt in USA.

### Amkliches aus dem Saalebau.

Amkliches aus dem Saalebau. Amkliches aus dem Saalebau. Amkliches aus dem Saalebau. Amkliches aus dem Saalebau. Amkliches aus dem Saalebau.

Gebr. Jenisch u. Co., Naundorf

Die in Halle abgehaltene Generalversammlung, in der ein Aktienkapital von 876 200 Mk. vererben war, befindet sich in der Aufrechterhaltung...

Die endgültige Schätzung der Preisberichte

Table with 4 columns: Frucht, Preisen, Durchschn., Durchschnitt. Lists prices for various crops like Winterweizen, Sommerweizen, etc.

Erheblicher Entzündung

Die gemieteten von der Preisberichterstattung beim Deutschen Landwirtschaftsverband...

Zur Opposition bei der Mansfeld u. G.

Zu dem bekannten Oppositionsstreik bei der Mansfeld u. G. wird neuerdings in Berliner Zeitungen berichtet...

Besserer Saatensatz

Die statistische Korrespondenz berichtet über den Saatensatz in Preußen im Anfang November 1929...

Flaua Profundenbörsen

Die schwachen Meldungen von den amerikanischen Börsen und das Gerücht, das Schme...

aus. Dazu kam, daß nach Beendigung der Feldarbeiten und infolge des starken Gelde...

Berliner Produktbörsen vom 5. November

Table listing prices for various commodities like wheat, sugar, and oil in Berlin.

Magdeburger Schlachtmarkt vom 5. Nov

Am Freitag 771 Fuder und zwar 46 Fuder 118 Fuder 100 Fuder...

Vorkurse der Berliner Börse vom 6. November

Table showing pre-market prices for various stocks and bonds in Berlin.

Berlin, 6. Nov. (Eigene Drahtmeldung)

Die Berliner Börse vom Mittwoch eröffnete auf die Meldungen über die Schwächeren der amerikanischen Kapitalcorperation...

Schwächer

Die sich mehrenden Nachrichten über Bankinsolvenzen im Auslande (Poland und Vereinigte Staaten)...

Berliner Börse vom 5. November

Table with columns for Deutsche Anleihen, Industrie-Aktien, and Versteigerte Aktien, listing various securities and their prices.

Table with columns for Accumulation, Aktien, and other financial data, listing various companies and their stock prices.

Table with columns for various commodities and stocks, listing prices for items like sugar, oil, and different types of flour.

Table with columns for various banks and financial institutions, listing their names and associated values.

Gefahren eines Konjunkturfalles in den USA.

Hierzu schreibt die Allgemeine Deutsche Kredit-Anstalt, Leipzig, in ihrem Wochenbericht: Die Rückentwicklung der Konjunktur...

Der Ostbau in Mitteldeutschland.

Der Halle'sche Bauverein schreibt über den Ostbau in Mitteldeutschland: Der Ostbau in Mitteldeutschland...

Die Ostanlagen in der Provinz Sachsen setzten sich zum Jahre 1918 bis zum Jahre 1925 nach den Ergebnissen der Anbauflächen...

Der Bestand an Apfelbäumen überliegt der Bestand an Apfelbäumen verteilt sich auf je zwei Äpfel auf die Regierungsbäume...

Der Bestand an Apfelbäumen überliegt der Bestand an Apfelbäumen verteilt sich auf je zwei Äpfel auf die Regierungsbäume...

Anglaublich, aber die Wahrheit!

Da der wahre Gesundheits Herr C. Hoff, Halle a. S., Reichstraße 87, mich von einem unheilbar glaubenden, 11-jährigen...

Die Konjunkturschwäche des deutschen Ostes gegenüber dem Auslandsobst ist dadurch begründet, daß das deutsche Ost...

Die Konjunkturschwäche des deutschen Ostes gegenüber dem Auslandsobst ist dadurch begründet, daß das deutsche Ost...

Die Konjunkturschwäche des deutschen Ostes gegenüber dem Auslandsobst ist dadurch begründet, daß das deutsche Ost...

Die Konjunkturschwäche des deutschen Ostes gegenüber dem Auslandsobst ist dadurch begründet, daß das deutsche Ost...

Die Konjunkturschwäche des deutschen Ostes gegenüber dem Auslandsobst ist dadurch begründet, daß das deutsche Ost...

Anglaublich, aber die Wahrheit!

Da der wahre Gesundheits Herr C. Hoff, Halle a. S., Reichstraße 87, mich von einem unheilbar glaubenden, 11-jährigen...

Die Konjunkturschwäche des deutschen Ostes gegenüber dem Auslandsobst ist dadurch begründet, daß das deutsche Ost...

Die Konjunkturschwäche des deutschen Ostes gegenüber dem Auslandsobst ist dadurch begründet, daß das deutsche Ost...

Die Konjunkturschwäche des deutschen Ostes gegenüber dem Auslandsobst ist dadurch begründet, daß das deutsche Ost...

Die Konjunkturschwäche des deutschen Ostes gegenüber dem Auslandsobst ist dadurch begründet, daß das deutsche Ost...

Die Konjunkturschwäche des deutschen Ostes gegenüber dem Auslandsobst ist dadurch begründet, daß das deutsche Ost...

J. G. Farbenindustrie A. G.

Zuletzt befinden sich mehrere Tennen der J. G. Farbenindustrie A. G. unter Führung von Geheimrat Dr. Schilling...

Die Leipziger Textilmesse im Frühjahr 1930.

Die Leipziger Textilmesse wird im Frühjahr 1930 im Rahmen der Wintermesse vom 2. bis 6. März stattfinden. Mit 15.000 Quadratmeter Ausstellungsfläche...

Wiederholte der amerikanischen Wirtschaftskrise an das Ausland.

In dem vorliegenden neuen Monatsbericht des American Acceptance Council wird der Gesamtumfang an Dollaraktiven...

Anglaublich, aber die Wahrheit!

Da der wahre Gesundheits Herr C. Hoff, Halle a. S., Reichstraße 87, mich von einem unheilbar glaubenden, 11-jährigen...

Die Konjunkturschwäche des deutschen Ostes gegenüber dem Auslandsobst ist dadurch begründet, daß das deutsche Ost...

Die Konjunkturschwäche des deutschen Ostes gegenüber dem Auslandsobst ist dadurch begründet, daß das deutsche Ost...

Die Konjunkturschwäche des deutschen Ostes gegenüber dem Auslandsobst ist dadurch begründet, daß das deutsche Ost...

Die Konjunkturschwäche des deutschen Ostes gegenüber dem Auslandsobst ist dadurch begründet, daß das deutsche Ost...

Anglaublich, aber die Wahrheit!

Da der wahre Gesundheits Herr C. Hoff, Halle a. S., Reichstraße 87, mich von einem unheilbar glaubenden, 11-jährigen...

Die Konjunkturschwäche des deutschen Ostes gegenüber dem Auslandsobst ist dadurch begründet, daß das deutsche Ost...

Die Konjunkturschwäche des deutschen Ostes gegenüber dem Auslandsobst ist dadurch begründet, daß das deutsche Ost...

Die Konjunkturschwäche des deutschen Ostes gegenüber dem Auslandsobst ist dadurch begründet, daß das deutsche Ost...

Die Konjunkturschwäche des deutschen Ostes gegenüber dem Auslandsobst ist dadurch begründet, daß das deutsche Ost...

Anglaublich, aber die Wahrheit!

Da der wahre Gesundheits Herr C. Hoff, Halle a. S., Reichstraße 87, mich von einem unheilbar glaubenden, 11-jährigen...

Die Konjunkturschwäche des deutschen Ostes gegenüber dem Auslandsobst ist dadurch begründet, daß das deutsche Ost...

Die Konjunkturschwäche des deutschen Ostes gegenüber dem Auslandsobst ist dadurch begründet, daß das deutsche Ost...

Die Konjunkturschwäche des deutschen Ostes gegenüber dem Auslandsobst ist dadurch begründet, daß das deutsche Ost...

Die Konjunkturschwäche des deutschen Ostes gegenüber dem Auslandsobst ist dadurch begründet, daß das deutsche Ost...

Ans eig. Werkslitt.: Chausseestrasse 33, Solas, Gae Artell, 60-70-55, Stahlmälzer, 15-20, Aufzugsmotoren, 25-30, Holzstühle, 38-28-22, Metallarbeiten, 25-25, Möbel-Schleife, Kl. Ulrichstr. 14/15, Freie Lieferung, Zahlungsverkehr, eigene Lieferrouten.

Leipziger Kuchendiele, Kuchendiele (Schmelzblech) abzugeben Halle a. S., Kammerstr. 19.

Wäsche u. Kleid., werden billig angef., Halle, Kammerstr. 11, I. Wäckerl am Markt.

Lederjaken werden chemisch gereinigt und aufgefärbt, Vereinigte Färbereien und Wäschereien.

Der Stolz der Hausfrau ist eine geschmackvolle Küche, Sie finden diese in gr. Auswahl in jeder Ausst., naturgemäß für 135, 224, 235, 285, 320, 360 M. wahlweise, Linooleum von 130M. an, Flurgardinen v. 29 M. an, Jungbluts Möbelhaus, Albrechtstr. 37.

Rundfunk am Donnerstag

Leipzig, Wellenlänge 269 Meter. 10 Uhr: Wirtschaftsnachrichten. 10.05 Uhr: Wetterdienst und Verkehrshilfen. 10.20 Uhr: Bekanntmachung...

Königsbrunnenerhaus. Wellenlänge 1635 Meter. 6.55 Uhr: Wetterbericht für die Rundfunkstation...

Hilf- u. störrische Radioanlagen, Relais-Erfahrungen seit 1923, Vorführ-Räume, Drei große Schwaner-Beleuchtungskörper...

Oppermann & Fischer, Radioanlagen, Relais-Erfahrungen seit 1923, Vorführ-Räume, Drei große Schwaner-Beleuchtungskörper...

Radio

Empfänger für Batterie- und Netzstrom, Halbes Feld, Halle (Saale), Telefon 2318.

Radio, Empfänger für Batterie- und Netzstrom, Halbes Feld, Halle (Saale), Telefon 2318.

Radio, Empfänger für Batterie- und Netzstrom, Halbes Feld, Halle (Saale), Telefon 2318.

Radio, Empfänger für Batterie- und Netzstrom, Halbes Feld, Halle (Saale), Telefon 2318.

Windschutz-Scheiben

Karosserie-Scheiben, liefern sachgemäß und schnell, ALPERS & BÖHNE, Glaschleiferei, Fernruf 21266 / Halle a. S. / Mittelstraße 2.

Werte Vererbung, Außer Post, Auto u. Boten durch 643 eigene Agenturen, den Wohlstand ihrer Leser aus Handel, Landwirtschaft und Industrie.

Werte Vererbung, Außer Post, Auto u. Boten durch 643 eigene Agenturen, den Wohlstand ihrer Leser aus Handel, Landwirtschaft und Industrie.

Werte Vererbung, Außer Post, Auto u. Boten durch 643 eigene Agenturen, den Wohlstand ihrer Leser aus Handel, Landwirtschaft und Industrie.

Aus der Heimat
Auf der Flucht vor dem Stier.

Am Sonntag ein Brautpaar auf der Flucht vor dem Stier... Am Sonntag ein Brautpaar auf der Flucht vor dem Stier...

Vom fürzenden Krane getroffen.

Witterfeld. Am Sonnabend ereignete sich auf der Krantage der F. O. ein schwerer Unfall... Vom fürzenden Krane getroffen.

Einbruch im Bahnhofswartesaal.

Freitag. Sonntag nachmittag hatte die Bahnhofswartesaal ein kleiner Einbruch zu erleiden... Einbruch im Bahnhofswartesaal.

In Todesgefahr durch einen Scherz.

Schönborn. Welche Folgen aus einem Scherz entstehen können, zeigt ein Vorfall während der Frühstundepause auf einem Neubau in Schönborn... In Todesgefahr durch einen Scherz.

„Ihr Geheimnis“

Roman von Erika Forst. Copyright by Martin Buchtmann, Halle (S.) (Z. Fortsetzung.) (Radrad verboten.)... „Ihr Geheimnis“

Wieder ein Betrugs-Scandal. Verheleierte Geschäftsführung. — Ein Geschäftsführer erschießt sich.

Meinungen. Seit einigen Jahren besteht hier der Thüringische Elektrizitätsverband... Wieder ein Betrugs-Scandal.

In diesen Unregelmäßigkeiten ist noch mitzutellen, dass der Verband ein Vorstandsamt hat, in dem 49 Gemeinden zusammengeschlossen sind... In diesen Unregelmäßigkeiten ist noch mitzutellen...

Die Sanierung der Spar- und Darlehnskasse.

Großbörner. Die Verfassungen des früheren Kantons der hiesigen ländlichen Spar- und Darlehnskasse fanden in der Generalversammlung durch die Annahme des Sanierungsplanes ihren vorläufigen Abschluss... Die Sanierung der Spar- und Darlehnskasse.

Halle'sche Studenten zu Gast.

Gäuleben. Die gesamte theologische Fakultät der Universität Halle — etwa 130 Studenten und ihre Professoren — werden am Sonntag, 1. Dezember, unsere Pforten aufsuchen... Halle'sche Studenten zu Gast.

Gründung einer Fischerer-schuhgenossenschaft.

Reichenfeld. Der Oberbürgermeister der Provinz Sachsen hat wegen der Gefährdung des Fischbestandes in Saale und Elbe durch die Industrieabwässer bei der Regierung in Magdeburg einen Antrag auf Bildung einer Fischerer-schuhgenossenschaft für die Elbe von der anhaltischen Grenze bis zur Mündung der Elbe in die Saale im Regierungsbezirk Merseburg gemäß dem Fischerer-gesetz vom Jahre 1910 eingereicht... Gründung einer Fischerer-schuhgenossenschaft.

Das zweite Riesenflugzeug fertig.

Die Junkers J 38 vor dem Start. Dienstag nachmittag unternahm nach sorgfältigen Vorbereitungen unter der Führung des Flugkapitäns Zimmermann das neue Junkers-Riesenflugzeug... Das zweite Riesenflugzeug fertig.

Oberbürgermeister Clauß wird hofkottiert.

Gäuleben. In der ersten Sitzung des Ernährungsausschusses, die im Beisein der Vertreter sämtlicher im Ernährungsausschuss vereinigten Dringlichkeitsvereine stattfand, wurde einstimmig ein Antrag erbracht... Oberbürgermeister Clauß wird hofkottiert.

Wiederherstellungsarbeiten auf der Burg Saaleck.

Bad Kösen. Unter der Bauleitung des Architekten August Pfifferer in Saaleck läuft jetzt die Wiederherstellung der Burg Saaleck... Wiederherstellungsarbeiten auf der Burg Saaleck.

Wieder ein größerer Brand.

Sangerhausen. Unter gewaltigen Rauchentwicklung entstand Dienstag morgen auf bisher noch ungeklärte Weise ein Feuer in dem angelegten Hintergebäude der Mühle der Köhler'schen Molkerei in der Marktstraße... Wieder ein größerer Brand.

Der erste Feueralarm ertönte, schlugen die Flammen bereits hoch aus dem Dache heraus... Der erste Feueralarm ertönte...

Der Sieger rauchte 2 Stunden und 5 Minuten an einer Zigarette.

Zelenroth. Die Raucherflut von Zelenroth, Weiba, Paula und Strichbach traf sich hier zum Wettkampfe. 46 Personen nahmen daran teil... Der Sieger rauchte 2 Stunden und 5 Minuten an einer Zigarette.

Dr. Dormüller in Nordhausen.

Nordhausen. In einem Sonderzug traf Dienstag morgen gegen 6 Uhr der Generaldirektor der Reichsbahn, Dr. Dormüller, von Berlin auf Bahnhof Nordhausen ein... Dr. Dormüller in Nordhausen.

Wiederherstellungsarbeiten auf der Burg Saaleck.

Bad Kösen. Unter der Bauleitung des Architekten August Pfifferer in Saaleck läuft jetzt die Wiederherstellung der Burg Saaleck... Wiederherstellungsarbeiten auf der Burg Saaleck.

Der Sieger rauchte 2 Stunden und 5 Minuten an einer Zigarette.

Zelenroth. Die Raucherflut von Zelenroth, Weiba, Paula und Strichbach traf sich hier zum Wettkampfe. 46 Personen nahmen daran teil... Der Sieger rauchte 2 Stunden und 5 Minuten an einer Zigarette.

„Ihr Geheimnis“

„Ihr Geheimnis“... „Ihr Geheimnis“

„Ihr Geheimnis“

„Ihr Geheimnis“... „Ihr Geheimnis“





